



## CHECKLISTE NATÜRLICHE PERSON

### Unterlagen zum Antrag auf Erlaubnis und Registrierung als Versicherungsvermittler

#### ANTRAGSTELLER ist, bei

- Einzelunternehmen und e. K. ⇒ der **Gewerbetreibende** selbst
- Kapitalgesellschaften (GmbH, AG) ⇒ die juristische Person, d. h. das **Unternehmen** selbst
- Personengesellschaften (OHG, GbR) ⇒ **jeder** Gesellschafter
- Kommanditgesellschaften (KG) ⇒ **Komplementär** (natürliche oder juristische Person)

Die beizubringenden Unterlagen dürfen **nicht älter als drei Monate** sein. Es gilt der Zeitraum von der Abgabe des Antrages bis zur Vollständigkeit der Unterlagen. Eine Entscheidung erfolgt spätestens nach 6 Wochen.

#### PERSÖNLICHE ZUVERLÄSSIGKEIT

- Polizeiliches Führungszeugnis Belegart OG „zur Vorlage bei einer Behörde“ § 30 Abs. 5 BZRG
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister „zur Vorlage bei einer Behörde“ § 150 Abs. 5 GewO
  - Beim zuständigen **Einwohnermeldeamt** durch **persönliches Erscheinen** zu beantragen (**kostenpflichtig**)  
**WICHTIG: „zur Vorlage bei einer Behörde“**
  - direkte Übersendung an die IHK als Erlaubnisbehörde: IHK Cottbus, Bereich Recht, Goethestr. 1, 03046 Cottbus, Verwendungszweck „Erlaubnis § 34 d Abs. 1 GewO“
  - ca. 2 Wochen ab Beantragung bis Eingang bei der IHK

#### GEORDNETE VERMÖGENSVERHÄLTNISS

- Bescheinigung in Steuersachen
  - Beim zuständigen **Finanzamt** telefonisch, schriftlich mit Angabe der Steuernummer oder durch den Steuerberater zu beantragen (**kostenfrei**)
  - Übersendung an den Antragsteller
  - Ausstellung i. d. R. innerhalb weniger Tage
- Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis ab 31.12.2013 (Vollstreckungsportal)
  - Auskunft aus dem **Schuldnerverzeichnis** sind für Sie als Antragsteller kostenfrei und ausschließlich online über [www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de) abrufbar. Nach der Registrierung wird Ihnen eine PIN-Nummer per Post übermittelt.
- Auskunft über die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens
  - Auskünfte über die Eröffnung eines **Insolvenzverfahrens** sind in der **Insolvenzabteilung beim Amtsgericht Cottbus** mit einem **formlosen Schreiben** und der **Kopie des Personalausweises** zu beantragen, in deren Bezirk ein **Wohnsitz in den letzten fünf Jahren** bestanden hat. (**kostenpflichtig**)
  - Übersendung an den Antragsteller
  - Ausstellung i. d. R. innerhalb weniger Tage

#### BERUFSHAFTPFLICHTVERSICHERUNG

- Bescheinigung der Berufshaftpflichtversicherung gem. § 34 d Abs. 2 Nr. 3 GewO, § 10 VersVermV

- Als Nachweis dient die **Versicherungsbestätigung** des Haftpflichtversicherers mit dem gesetzlich vorgeschriebenen Mindestinhalt. Eine Kopie der Versicherungspolice ist nicht erforderlich und als Versicherungsnachweis nicht ausreichend.
- Sofern der Antragsteller als persönlich haftender Gesellschafter in einer/mehreren **Personenhandelsgesellschaft/en** tätig ist, ist **für diese Gesellschaften eine gesonderte Versicherungsbestätigung** vorzulegen bzw. muss diese in der Versicherungsbestätigung eindeutig als **mitversicherte Person ausgewiesen** sein.

## SACHKUNDENACHWEIS

- Prüfungszeugnis der IHK-Sachkundeprüfung „Versicherungsfachmann/-frau (IHK)“ im Original oder
- Urkunde** des Abschlusses „Versicherungsfachmann/-frau BWV“ im Original (BWV-Ausweis nicht ausreichend) oder
- Anerkennung durch eine gleichgestellte Berufsqualifikation (§ 5 VersVermV) oder
- Bestandsschutz bei einer ununterbrochenen Tätigkeit seit mindestens 31.08.2000  
ggf. zusätzlich:
  - Zum Nachweis der Sachkunde durch Anerkennung oder Bestandsschutz dienen folgende Unterlagen: Abschlusszeugnis, Berufserfahrung durch Gewerbeanzeige, Tätigkeitsnachweis von Versicherern, Agenturverträge, Courtageverträge Provisionsabrechnungen, Arbeitszeugnisse.

## ZUSÄTZLICH VORZULEGENE UNTERLAGEN

- ausgefüllte Antragsformulare § 34 d Absatz 1 oder 2 und § 11a GewO
- Gewerbeanmeldung